

Bearbeitet von

Dr. Thomas Täuber

E-Mail

thomas.taeuber@nlwkn-h.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bitte bei Antwort angeben)

Telefon 0511/

Hannover

H42 L. 22200.

3034-3258

20.01.2020

## Einladung Botaniker- und Kartiertreffen 2020

Liebe Freundinnen und Freunde der floristischen Kartierung, sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie im Jahre 2020 zu unserem 12. Botanikertreffen im Landesmuseum in Hannover und zu drei Kartiertreffen herzlich einladen. Im Landesmuseum erwartet Sie ein interessantes Vortragsprogramm mit Beiträgen aus unterschiedlichsten Bereichen der Pflanzen- und Pilzwelt.

Die Kartiersaison beginnt mit einem sonntäglichen (!) Einsteigertreffen, das diesmal im Raum Salzgit-ter-Bad in abwechslungsreicher, durch Kalkgestein geprägter Landschaft stattfindet. Mitte Juni sind wir gemeinsam mit der UNB des Landkreises Harburg in der Bötersheimer Heide (Teil des FFH-Gebietes 36) unterwegs, die eine Vielzahl von Arten in unterschiedlichen Vegetationstypen zum gründlichen Kartieren bereithält. Erst im September werden wir in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Graftschaf Bentheim die FFH-Gebiete Gildehauser Venn und Kleingewässer Achterberg aufsuchen, um revitalisierte oligotrophe und mesotrophe Gewässer und großflächige Moorbereiche anzusehen und zu kartieren.

Verpflegung und wetterfeste Kleidung sollten wie immer alle dabei haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie weitere Interessierte für die Mitarbeit am Pflanzenarten-Erfassungsprogramm gewinnen und zu den Kartiertreffen mitbringen würden. Gleichzeitig danken wir Ihnen vielmals für die Übermittlung Ihrer Kartierdaten aus dem vergangenen Jahr auf Meldebogen oder per NIWAP-Eingabe und hoffen auf zahlreiche neue Daten im Jahr 2020!

**Sonntag, 08.03.2020      10:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr      TK-25: 3624/1, MF 10**

**Botanikertreffen** im Niedersächsischen Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5

- 10:00–10:20** Begrüßung, Neues aus dem Pflanzenartenschutz (**Barbara Draesner, Jakob Fahr, Michael Hauck, Thomas Täuber**)
- 10:20–10:50** Die Hochmoore im Nationalpark Harz als Refugium seltener Arten (**Kathrin Baumann**)
- 10:50–11:30** Die Magie der Pilze (**Karola Naeder**)
- 11:30–12:00** Herkunft und Wanderung der Ackerwildkräuter - 35 Jahre Ackerwildkrautschutz im NSG Wernershöhe (**Bernd Galland**)
- 12:00 -14:00** **Mittagspause:** Restaurants gibt es in der Nähe des Museums; Möglichkeit zum gemeinsamen Spaziergang durch den Maschpark und Besuch der „WeltenAusstellungen“ und der Ausstellung „Tiefsee – Leben im Dunkeln“

- 14:00–14:30** Die Adventivflora des Hamburger Hafens in Zeiten von Volltechnisierung und Neophytenangst (**Kolja Dudas**)
- 14:30–15:00** Dynamik und Konstanz von Neophyten im Großraum Braunschweig (**Dietmar Brandes**)
- 15:00–15:30 **Pause** (Kaffee, Tee, Kaltgetränke und Kuchen)
- 15:30–16:00** WIPs-De II – Ex-situ-Schutz nationaler Pflanzenverantwortungsarten in Niedersachsen (**Peter Borgmann**)
- 16:00–16:30** Verbreitung kennzeichnender Gefäßpflanzenarten des FFH-Lebensraumtyps 3130 im Landkreis Celle (**Thomas Kaiser**)
- 16:30–16:45** Rückblick auf die Kartiersaison 2019 und Ausblick auf 2020 (**Barbara Draesner, Michael Hauck, Annemarie Schacherer, Thomas Täuber**)
- gegen 17:00 **Ende**

**Sonntag, 26.04.2020 14:00 Uhr – ca. 17:30 Uhr TK-25: 3928/3 MF 04**

Einsteigertreffen: In Zusammenarbeit mit der Betriebsstelle Süd des NLWKN (Walter Wimmer) findet das diesjährige Einsteigertreffen zu Beginn der Kartiersaison im Raum Salzgitter-Bad statt. Im NSG Speckenberg und dem umgebenden LSG Kassebusch werden Kalk-Pionierrasen, ihre Verbuschungsstadien und artenreiche Laubwälder aufgesucht, um in die Kartierarbeit einzuführen.

Treffpunkt: Im Südosten von Salzgitter-Bad, Parkplatz unter Bäumen am Südostende der Friedrich-Ebert-Straße, gleich rechts hinter dem Abzweig der Straße Mahner Berg, vor der Holzhandlung Kittler. Der Treffpunkt liegt etwa 2 km vom Bahnhof Salzgitter-Bad entfernt.

**Sonntag, 21.06.2020 11:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr TK-25: 2624/1 MF 13**

Grasland auf trockenen bis wechsellassen Standorten, Feuchtgrünland, Feuchtwälder und das einzige niedersächsische Vorkommen von *Thesium ebracteatum* erwarten uns in der Bötersheimer Heide. In Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde des Landkreises Harburg (Herr O. Kaiser).

Treffpunkt: Park&Ride-Platz an der Ausfahrt 45 der BAB 1, Hollenstedt/Tostedt, von Osten kommend auf der L141 links Richtung Tostedt, nach Überquerung der Autobahn erste Straße rechts nehmen (K43, Krähenhop), Parkplatz dann gleich auf der rechten Seite. Direkte Anfahrt mit der Bahn nicht möglich.

**Sonntag, 13.09.2020 11:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr TK-25: 3608/4 MF 04**

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Grafschaft Bentheim (Gundula v. Herz, Christian Kerperin) wollen wir uns zum Abschluss der Kartiersaison in die FFH-Gebiete Gildehauser Venn und Achterberg begeben. Dort werden wir uns im Rahmen des Integrierten Lifeprojekts „Atlantische Sandlandschaften“ revitalisierte nährstoffarme Kleingewässer und verschiedene Moorstadien ansehen.

Treffpunkt: Pendlerparkplatz an der Ausfahrt 3 Nordhorn/Bad Bentheim der A30, von Osten kommend nach der Abfahrt die B 403 geradeaus überqueren (Görtstraße), unmittelbar danach auf der linken Seite. Der Treffpunkt liegt etwa 3 km nördlich vom Bahnhof Bad Bentheim.

**Termine zum Vormerken:**

Regionalstelle Lüneburger Heide/Botanische AG Celle: 17.04., 05.06., 03.07., 24.07., 14.08., 11.09. und 02.10.20 (vgl. auch „Florist. Not. aus der Lüneburger Heide“ oder E-Mail: Kaiser-aw@t-online.de) Einladungen zu den Treffen der Regionalstellen Ostfriesland und Süd-Niedersachsen (Röderhoftreffen) erfolgen separat und sind dann auf der unten angegebenen Internetseite des NLWKN oder über die Regionalstellenleiter abrufbar.

Weitere Informationen, u. a. auch Kartenausschnitte mit den o. g. Treffpunkten, finden Sie demnächst auf den Internetseiten des NLWKN ([www.nlwkn.niedersachsen.de](http://www.nlwkn.niedersachsen.de): Naturschutz → Tier- und Pflanzenartenschutz → Arten-Erfassungsprogramme → Pflanzenarten-Erfassungsprogramm → Infos für aktive Melderinnen und Melder).

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jakob Fahr  
Aufgabenbereichsleiter Landesweiter Artenschutz